



Psycho-Rap-Rock aus Hannover: Ego Super liefern mit "Geilah Stylah" einen ersten Eindruck aus ihrem Album "Ego Politur", das Anfang 2018 herauskommen soll.

Post-Delivery-Depression vermieden

Ego Super legen „Geilah Stylah“ vor

21. November 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Nils Brederlow

Neues von der Band Ego Super aus Hannover. Das Psycho-Rap-Rock-Trio legt mit „Geilah Stylah“ einen neuen Song samt Musikvideo vor und bietet damit einen ersten Eindruck, in welche Richtung das neue Ego-Super-Album gehen wird, das Anfang 2018 über das Label quadratisch rekords auf den Markt kommen soll.

Ego Super gehören zu den Bands der hiesigen Szene, bei denen Individualität und Kreativität ganz hoch im Kurs stehen. Musikalisch und -noch mehr- im Auftritt und Erscheinungsbild. Das unterstreicht abermals das neueste Musikvideo des Trios um Schlagzeuger „Über-Ich“, Bassist „Ich“ und Sänger/Rapper und Gitarrist „Es“. Der Clip zum neuen Song „Geilah Stylah“ ist am vergangenen Freitag veröffentlicht worden. Realisiert wurde das Video von Golo Hennig.

„Geilah Stylah“ ist die erste Single aus dem Album „Ego Politur“, das Anfang des neuen Jahres auf dem hannoverschen Label quadratisch rekords erscheinen soll.

In den letzten Wochen hatten Ego Super sehr eifrig an den Aufnahmen für diese Platte gearbeitet. Produziert wurde mit David Raddish mit dem man sich zuletzt Anfang des Monats für fünf Tage im Studio befand, um die letzten Arbeiten zu erledigen.

Ego Super sind offensichtlich sehr motiviert, die Ergebnisse ihres Kreativitätsschubes baldmöglichst an die Öffentlichkeit zu bringen. Anfang der letzten Woche teilte die Band über Facebook mit: „Bevor die Post-Delivery Depression einsetzt, releasen wir lieber direkt diesen Freitag, 17.11. das

Video zu „Geilah Stylah““. Der Clip ist recht aufwendig gestaltet und zeigt Ego Super abwechselnd in Ärztekitteln oder ihrer typischen schwarz-weißen-Streifenoptik.

Der Dreh fand in den Sommermonaten statt. Ego Super hatten ihre Fans mittels Foto-Postings in sozialen Netzwerken über die Fortschritte ihrer Arbeit auf dem Laufenden gehalten. Im Song selbst dominieren Rap und Dancehall, der mit rockigen Riffs angereichert wird.

Die 2015 gegründete Band ist stetig aktiv. Live trat das Trio in der jüngeren Vergangenheit eher sporadisch auf. In Hannover mögen sich noch manche an den Auftritt beim 1.Mai-Open-Air in diesem Jahr auf dem Faustgelände erinnern.

Links:

www.egosuper.de
www.facebook.com/egoistsuper

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Lange Homerecording-Nächte](#)(02.02.2021)
[Unheimliche Erscheinungen in der U-Bahn](#)(09.01.2021)
[Benefiz-Songs mit Leidenschaft](#)(16.10.2020)
[63 neue Tracks und ein Konzertmitschnitt](#)(26.09.2020)
[„Ein äußerst selbstmitleidiges Lied“](#)(09.05.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)